A double-trouble

Von Java_Jarkatar

Kapitel 5: Tell me baby what's your story, tell me lover are you lonely?

Man oh Mann, ich wollte die Story eigentlich nur über 4 Kappies schreiben, na ja egal. Danke an Driger-Drigen, Ty-kun und Chrissy_16, für die lieben Kommies. Ach ja ich hab nen Zirkel gegründet den Beyblade-Bishonen- Fanatiker-Zirkel, aber irgendwie kommt keiner *snief*, ich würde euch einladen, vielleicht wollt ihr ja mitmachen^{oo} *lieb guck*. Aber jetzt geht es weiter... ^^. Ach ja ich liebe das neue Red Hot Chilli Peppers, aber merkt man kaum U-U *drop*

A Double-Trouble

Tell me baby what's your story, tell me lover are you lonely?

Ray stockte, was wollte Kai ihm jetzt sagen, dass er ihn liebte, ihn hasste oder einfach nur genervt von ihm war? „Also... verdammt ist das schwer...!“ Kai stand auf und ging auf Ray zu, dieser wich etwas zurück, Kais Verhalten war ihm etwas ungeheuer. Kai war nun bei Ray und drückte ihn an die Wand. Rays Gedanken überschlugen sich, er konnte Kais Atem auf seinen Lippen spüren, was hatte der Russe mit ihm vor und wenn er es nicht gleich erführe würde er durchdrehen. „Ich bin kein Mann für Worte, Ray, sondern für Taten!“ Mit diesen Worten drückte Kai seine Lippen auf die des Kleineren unter sich. //Oh Gott, was tue ich jetzt, wenn er doch nichts von mir will? Vielleicht hab ich Kais² Aussage doch falsch gedeutet? Moment, er wehrt sich ja gar nicht, er tut überhaupt nichts.//

Ray stand einen Moment unter Schock, dann fing er sich aber wieder, schlang seinerseits die Arme um Kais Hals und öffnete die Lippen leicht um Kai mehr Spielraum zu bieten, welcher sofort von dem Anderen ausgenutzt wurde. Erst wegen des starken Luftmangels lösten sie sich. „Kai...?“ „Ray ich, ich liebe dich!“ „Ich dich auch!“ „Nein?!“ „Doch!“ Ray sah Kai verträumt an und bemerkte etwas was er noch nie zuvor bei ihm gesehen hatte. Kai lächelte, es war kein höhnisches Grinsen, nein, es war ein liebevolles lächeln und Ray verliebte sich in diesen Moment noch ein bisschen mehr. Aber bevor sie ihr Tun fortsetzen konnten, wurden sie von lautem Krach gestört. Beide gingen zur Tür und streckten vorsichtig ihre Köpfe heraus. Ray hörte eine Sprache, die er zwar schon mal gehört hatte, aber nicht einordnen konnte, nur

Eins war klar Rei raste vor Wut. Kai grinste. „Die Kleine kann Russisch und zwar gut!“ „Russisch?! Ach so und was sagen sie?“ „° Für was hältst du mich eigentlich, Kai?? Steht auf meiner Stirn vielleicht „Sexspielzeug benutz mich!“? Du kannst mich nicht so vorführen, ich komm mir im Moment so was von ausgenutzt und billig vor“, übersetzte Kai unter grinsen. Ray guckte etwas verblüfft. „Und was sagt Kai?“ „Warte.... °Rei ich benutze dich nicht, ich liebe dich und du weißt, dass ich nicht darüber nachdenke, wenn ich so was tue, ich bin halt so und deswegen liebst du mich doch auch oder nicht?“ „Kai? du bist ein verdammter Hurensohn, du weißt ganz genau...“ „Lass meine Mutter daraus!“ „Entschuldigung, aber du weißt genau dass ich dich liebe, sonst würde ich mir das hier nicht gefallen lassen, also komm mir nicht auf die Tour! Ich muss mir das nicht gefallen lassen!“ „Musst du auch nicht, Süße, aber lass mir doch meinen Spaß, ich mach das doch nicht um dich zu erniedrigen, sondern weil ich so gern mit dir angebe!“ Kais Grinsen wurde breiter. „Er weiß aber gut wie Frauen um den Finger wickelt. So den Rest übersetze ich jetzt nicht, das geht uns nämlich eigentlich nichts an, oh Mann, die kennt ja Straßennutzenrussisch!“ „Was hat sie gesagt?“ „Nichts da, das war nicht jugendfrei und wir gehen jetzt zurück ins Zimmer!“

Nach einer weiteren Stunde Matratzensport, hatte Rei entschieden sich, trotz lautstarker Proteste ihres Russen, aus dessen Umarmung zu befreien. Just in diesem klingelte Reis Handy, Tyson² war dran und erklärte ihr, dass er, Max² und die anderen Beiden, bei den Allstarz zur Übernachtung eingeladen waren und wahrscheinlich erst morgen Abend wieder kämen. „Ich geh jetzt runter und koche Essen, wo die beiden nicht kommen, könnte ich mal wieder russisch kochen.“ „Gerne!“ Rei zog sich ihr Shirt über den Kopf und wollte gerade, als Kai² sie am Handgelenk festhielt. „Warte ich komm mit, irgendwie komm ich im Moment nicht von dir los.“ „Heat, Schatz, ich hab Heat. Was meinst warum ich mich zurzeit so leicht flachlegen lasse!“ Kai² und folgte Rei in die Küche. Rei sang die ganze Zeit mit dem Radio mit: „Tell me baby what’s your Story, where do you come from and where you’ll gonna go this time, tell me lover are you lonely we just see the innocence you left behind!“ Kai hörte Rei gerne beim singen zu, sie hatte eine tolle Stimme und plötzlich kam Ray in die Küche gelaufen. „Rei, hi Kai², ich muss dir was sagen. Ich bin mit Kai zusammen!“ „Nee echt jetzt?! Herzlichen Glückwunsch, komm mal her und lass dich drücken.“ Ray bekam eine, Ich bin so froh für dich’ Umarmung. „Und wo ist dein, Liebster jetzt?“ „Der liegt oben im Bett und pennt, er hat die ganze darüber nachgedacht wie er es mir sagen soll und nun ist er etwas erschöpft. Was kochst du da Rei, das riecht lecker.“ „Piroggen und anderes russisches Zeug, für meinen Russen!“ „Sag mal Ray, kriegst du auch Heat?“, fragte Kai² plötzlich. „Natürlich bekommt er das, alle Neko-jins kriegen Heat, Männer wie Frauen.“, antworte Rei an Rays stelle. „Wieso hast du gerade welche?“ Ray sah Rei grinsend an. „Ja.“ Aber wieso kommst dann noch aus dem Bett raus?“ „Weißt du ich hab in der letzten Zeit so viel Sex, da kann Heat mir nicht viel anhaben, wie du weißt reagiert man nur nyphomanisch wenn man keinen Sex hat.“ Rei musste wegen Rays neidischen Blicken grinsen. „Hattest du welchen?“ „Nein!“ „Was ist Heat?“ Kai stand grinsend in der Küche und sah fragend zu anderen herüber. „Heat ist wenn deine Freundin dich nagelt, nicht du sie!“, erklärte Kai². „Kai?! Nein pass auf, bei uns Neko-jins sind ja sehr viele Züge katzenähnlich und wir werden auch ab und rollig und brauchen Sex. Ich weiß nicht wie es bei Männern ist, aber ich krieg das bei meinem Eisprung und das ist dann ein bisschen gefährlich, weil ich um jeden Preis Sex will. Da Ray ja nicht schwanger werden kann hast du nicht das Problem.“ „Ich krieg das auch einmal im Monat.“ „Viel Spaß!“, grinste Kai². „Rei eine Frage, die ist aber ein bisschen

persönlich:", fragte Ray. „Klar, fragt. Ich leb mit Tyson und Max zusammen da wird es immer persönlich!“ „In welchen Zustand hattest du das erste Mal?“ Kai² lachte. „Sie ist aus der Schule gekommen, hat mich gesehen mich fast zu Boden geknutsch und gesagt wenn ich nicht auf der Stelle mit ihr ins Bett gehe bring sie mich um. Ach ja und es wäre ihr egal, dass das ihr erstes Mal wäre. Tja und die Wahl fiel mir nicht schwer! Ich sag ja bei Heat wirst du von deiner Freundin flachgelegt.“ Rei wurde leicht rot im Gesicht und drehte sich schnell wieder zu den Töpfen. „Wie alt war sie da?“, wollte Kai wissen. „Das war kurz nach ihrem 14ten, wir waren etwa drei Monate zusammen.“ „Dann hast ihre Situation einfach ausgenutzt!“, empörte sich Ray. „Ersten wenn hat sie mich ausgenutzt und zweitens hab ich bis heute keine Beschwerden gehört, oder Süße?!“ Kai² schlang seine Arme um Rei, welche sich gerade auf seinen Schoß setzte und küsste sie leicht auf den Nacken. Rei kicherte leicht. „Außerdem riechen wir für unsere Partner unwiderstehlich, aber das ist eher ne unterbewusste Sache, aber es macht es leichter!“, klärte Rei noch kurz. „Moment, wenn Ray dir so ähnlich ist müsste er die Tage doch auch Heat bekommen.“, grinste Kai. „Erhoff dir bloß nicht zu viel!“, schnappte Ray. „Ach ja, die anderen kommen erst morgen Abend wieder und Kai² und ich werden wohl bis morgen Nachmittag nicht aus unserem Zimmer kommen.“, grinste Rei. „Sie will sagen macht was ihr wollt, wir kriegen eh nichts mit, wir sind beschäftigt.“, erklärte Kai².

Eine halbe Stunde später gab es Essen Kai und Kai² freuten sich über russische Küche, Rei wurde dafür über den grünen Klee gelobt, Ray machte sich Gedanken über das erste Mal und fragte Rei nach ihren Rezepten aus. „Du sprichst auch russisch?!“ „Ihr hab uns beim streiten belauscht!“ „Wir brauchten nicht lauschen, ihr wart so laut.“ „Rei spricht viele Sprachen insgesamt 20, das ist ihre Begabung!“ „20, wie Begabung?“ „Wir haben alle spezielle Begabungen, Rei spricht viele Sprachen und lernt sie auch sehr schnell, im Kidergarten hat sie schon 8 verschiedene gesprochen. Max hat eine besondere Begabung für Biologie, Chemie und Erdkunde, er kann sich Formeln, Zusammensetzungen oder Grade unglaublich gut merken, Tyson kann sich Sachen unglaublich gut merken, deshalb ist er so ein guter Staatsanwalt, ihm fällt jede kleine Unstimmigkeit in Zeugen aussagen auf und deswegen findet er sich in seinem Chaos auch so gut zurecht und ich hab ne Begabung für Mathe ich Beträge und Formel derart schnell im Kopf aus rechnen, dass ich nie einen Taschenrechner gebraucht habe.“ „Habt ihr eigentlich irgendwelche Schwächen?“ „Ja, Rei ist tollpatschig und treudoof, Max ist flatterhaft und naiv, Tyson ist infantil und hochmütig und ich bin arrogant, launisch und unterkühlt.“ „Kai² so schlimm bist du auch nicht, aber ich bin nicht tollpatschig!“, beschwerte Rei sich und schritt hochehobenen Haupt in Richtung Küche, rutschte auf dem Teppich aus, konnte sich gerade noch fangen, aber das Geschirr zerbrach scheppernd auf dem Boden. „Verdammt, okay aber nur ein ganz kleines bisschen!“ Kai und Kai² brachen in Gelächter aus und Ray half Rei. „So alles erledigt wir gehen jetzt wieder ins Bett. Viel Spaß noch ihr zwei!“ Kai² schnappte sich Rei und zog sie in Richtung Schlafzimmer, welche auch ergeben folgte. Ray sah den beiden nach und merkte plötzlich wie eine, ihm gut bekannte, Hitze in ihm aufstieg, er schluckte und dachte nur eins. //Heat// Kai stand hinter ihm, schloss die Arme um seinen Oberkörper und hauchte Ray ein „Du riechst gut, aber was machen wir jetzt?“, ins Ohr. Ray schluckte hart sein Köper sagte ihm genau was er jetzt wollte.

So des war's erstmal, denkt an die Kommies, ach ja die Schule fängt wieder an und die

nueen Kappies werden jetzt wohl immer ein bisschen länger brauchen aber no panic
beneath the Titanic, ich sag euch bescheid wenns weiter geht!!^^
JJ